ELO Printer

[Stand: 15.11.2019 | Programmversion: 12.00.000]

Dieses Dokument beinhaltet wichtige Hinweise zu den ELO Printern.

Inhalt

1 ELO Printer 2
1.1 Grundsätzliche Voraussetzungen 2
1.2 Installation 2
1.3 Prüfungen nach Installation 3
1.4 Verwendung 3
1.5 Bekannte Probleme 4
1.5.1 Probleme beim Drucken bestimmter Dokumententypen 4
1.5.2 Keine Abholung aus dem Temp-Verzeichnis 4
1.5.3 Funktion ‚Ins Archiv drucken' funktioniert nicht 4
1.5.4 ELO Printer funktioniert nach Update nicht 5
1.5.5 Umstellung des Standard-Druckers schlägt fehl 5

1 ELO Printer

1.1 Grundsätzliche Voraussetzungen

Um die ELO Printer installieren zu können, muss mindestens Windows 7 installiert sein. Beim ELO PDF Ghost Script Drucker wird der ELO PS Converter automatisch mitinstalliert, wenn eine Online-Verbindung besteht. Ansonsten muss dieser vorher unter folgender Adresse heruntergeladen und installiert werden, bevor man den ELO PDF Ghost Script Drucker installiert:

```
http://pstopdf.myelo.net/ELO PS Converter.msi
```

1.2 Installation

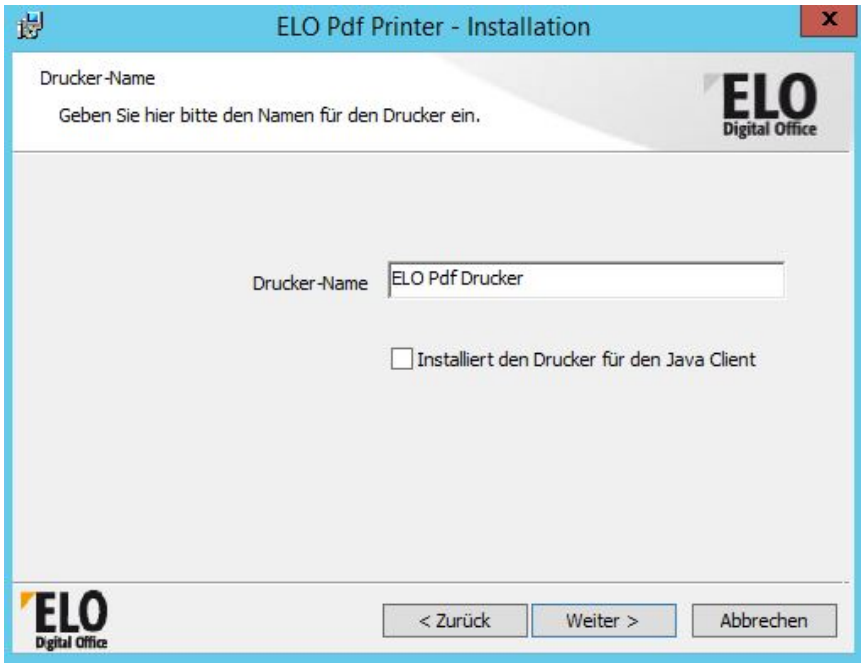


Abb. 1: Installationsdialog für den ELO PDF Printer

Um einen ELO Printer zu installieren, muss die Datei *setup.exe* im Versionsordner des ELO PDF oder TIFF Printers ausgeführt werden. Soll der Drucker für den Java Client installiert werden, muss die Option *Installiert den Drucker für den Java Client* ausgewählt werden.



Abb. 2: Drucker in Microsoft Windows

Der ELO Drucker ist dann wie ein normaler Drucker in Microsoft Windows verfügbar.

1.3 Prüfungen nach Installation

Um Probleme mit einem ELO Printer besser feststellen zu können, sollte der Registry-Eintrag „Debug" auf „1" gestellt werden.

1.4 Verwendung

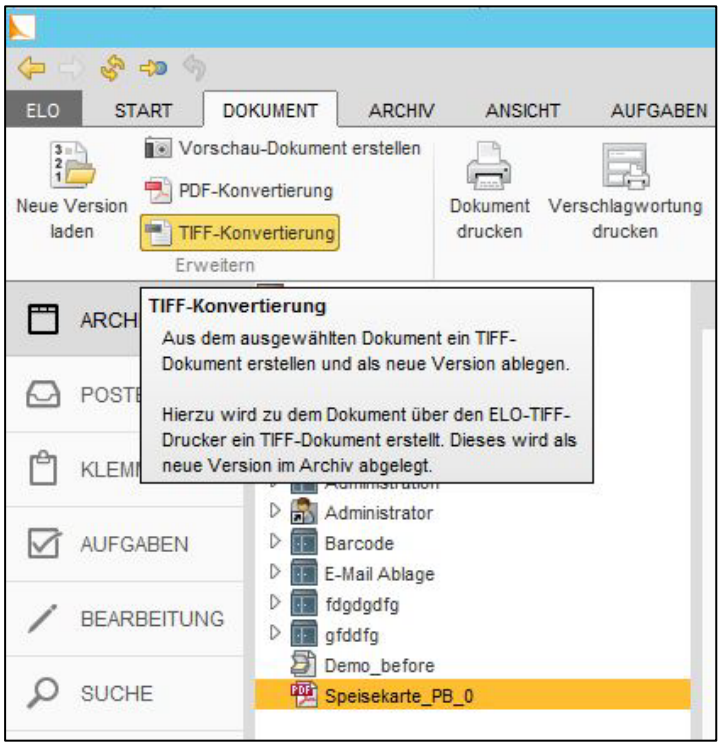


Abb. 3: TIFF-Konvertierung im ELO Java Client

Wenn ein ELO Drucker installiert wurde, kann man im ELO Java Client über den Registertab *Dokument* auf die PDF- bzw. TIFF-Konvertierung zugreifen.

1.5 Bekannte Probleme

1.5.1 Probleme beim Drucken bestimmter Dokumententypen

Um ein Dokument drucken zu können, muss die entsprechende Applikation installiert sein.

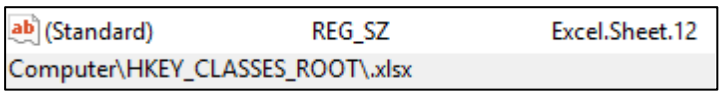


Abb. 4: Beispiel für Excel: Excel.Sheet.12

Wenn die entsprechende Applikation installiert ist, muss in der Registry der Dateityp unter `\HKEY_CLASSES_ROOT\.*` gesucht werden und im Standard-Registry-Eintrag der für diesen Dateityp verwendete Name rausgesucht werden.

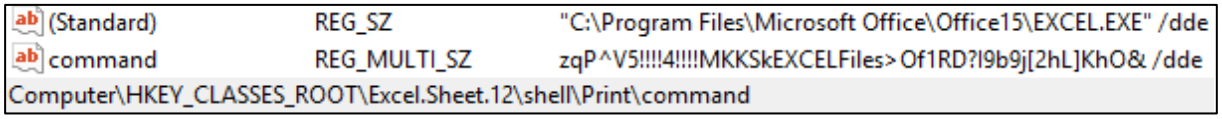


Abb. 5: Unterverzeichnis in der Registry

Dieser Name muss dann im selben Verzeichnis gesucht werden und dann findet man dort im Unterverzeichnis `.\shell\print\` den Befehl der vom ELO-Client abgesetzt wird, um den Dokumententyp zu drucken.

Ist dieser fehlerhaft oder fehlt komplett, muss dieser geändert oder eingetragen werden.

1.5.2 Keine Abholung aus dem Temp-Verzeichnis



Abb. 6: Registry-Eintrag 'PrintGrpFile'

Werden im ELO Java Client keine Ausdrucke aus dem Temp-Verzeichnis abgeholt, muss der Registry-Eintrag *PrintGrpFile* auf „1“ gestellt sein.

1.5.3 Funktion ‚Ins Archiv drucken‘ funktioniert nicht

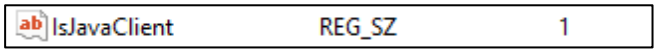


Abb. 7: Registry-Eintrag 'IsJavaClient'

Funktioniert die Funktion *Ins Archiv drucken* nicht, muss der Registry-Eintrag *IsJavaClient* für den ELO Java Client auf „1“ und für den ELO Windows Client auf „0“ gestellt sein.

1.5.3.1 Anmerkung

Die oben genannten Registry-Einträge befinden sich in den Pfaden:

```
\HKEY_CURRENT_USER\Software\ELO Digital\Elo32.1\OPTIONS
\HKEY_CURRENT_USER\Software\ELO Digital\Elo32.2\OPTIONS
\HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\ELO Digital\Elo32.1\Options
\HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\ELO Digital\Elo32.2\Options
```



Information: Elo32.1 wird immer vor Elo32.2 gecheckt.

1.5.4 ELO Printer funktioniert nach Update nicht

Beim Update wurden die alten Druckertreiber nicht richtig entfernt, daher muss der ELO Printer nochmal deinstalliert und alle Treiberdateien entfernt werden.

Die Treiberdateien befinden sich im Verzeichnis:

```
C:\Windows\System32\spool\drivers\x64\3
```

und heißen beim

- TIFF-Drucker „EloPrinter*.*“
- PDF-Drucker „EloPdfPrinter*.*“

Dateien mit demselben Namensschema befinden sich im Verzeichnis:

```
C:\Windows\System32
```

1.5.5 Umstellung des Standard-Druckers schlägt fehl

Einige Programme verhindern die Umstellung des Standard-Druckers, so dass bei der PDF-Konvertierung bspw. ein anderer Drucker verwendet wird. Wenn alle anderen Programme im Task-Manager geschlossen werden, sollte die Konvertierung funktionieren.